

---

## **America's Cup: Land Rover fliegt mit 100 km/h übers Wasser**

Am Wochenende nimmt das Team Land Rover BAR den Kampf um den 35. America's Cup auf. Nach langer Vorbereitung und dem Gewinn der Louis Vuitton America's Cup World Series im Vorjahr hat das Warten nun ein Ende. Teamchef und Skipper Sir Ben Ainslie und seine Crew lassen ihren R1-Rennkatamaran vor Bermuda zu Wasser – am Ende der mehrwöchigen Regatten soll der Gewinn des America's Cup stehen, die Krone des Segelsports und älteste Sporttrophäe der Welt. Mit der ersten Qualifikationsregatta am gestrigen Freitag nimmt der 35. America's Cup nun Fahrt auf.

Land Rover als exklusiver Innovationspartner des Teams Land Rover BAR hat seine technologische Kompetenz in die Waagschale geworfen, um ersten, einen historischen Sieg eines britischen Teams im America's Cup Wirklichkeit werden zu lassen. Beim America's Cup handelt es sich nicht um einen x-beliebigen Segelwettbewerb. Vielmehr ist die Rennserie schneller, härter und technisch anspruchsvoller als alles bisher Gekannte. Nicht umsonst gilt der America's Cup als „Formel 1 auf dem Wasser“. Denn hier fliegen die Rennboote mit nahezu 100 km/h über das Wasser. Die hochentwickelten Katamarane erheben sich aus den Wellen und setzen die Grenzen der Physik scheinbar außer Kraft. Im Hinblick auf Aerodynamik, Steuerungssysteme, Datenanalyse und Leistung werden alle Möglichkeiten genutzt, um das letzte Quäntchen Geschwindigkeit und Effizienz herauszuholen.

Der Start zur ersten America's Cup-Regatta markiert zudem den Höhepunkt der zweijährigen Zusammenarbeit zwischen Land Rover und dem Team Ben Ainslie Racing (BAR). Der britische Geländewagenspezialist Land Rover fungiert seit 2015 als exklusiver Innovationspartner des Segelprojekts. Land Rover setzt dafür sein technologisches Know-how ein. Das reicht von Aerodynamiktests bis zu Analysen numerischer Strömungsdynamik (CFD) des Segels, der Hauptantriebsquelle des Boots. Auch maschinelles Lernen wurde eingesetzt – und hochmoderne Technologien zur Mensch-Maschine-Schnittstelle, mit deren Hilfe das perfekt auf Sir Ben Ainslie zugeschnittene Steuerrad und die E-Ink-Displays des Katamarans entwickelt wurden.

Einen Einblick aus erster Hand in den America's Cup gibt ein 360-Grad-VR-Film, der das Abenteuer America's Cup aus dem Blickwinkel von Sir Ben Ainslie zeigt. Der Film ist abrufbar unter <http://youtu.be/37iZrZrhXG0>. Die Teilnehmer des 35. America's Cups: Land Rover BAR, Artemis Racing, Emirates Team New Zealand, SoftBank Team Japan, Groupama Team France und als Titelverteidiger das Oracle Team USA. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Land Rover BAR-Team beim 35. America's Cup: Skipper Sir Ben Ainslie mit seinen Gefährten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Land Rover BAR-Team beim 35. America's Cup.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Land Rover BAR-Team beim 35. America's Cup.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover